

TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Norbert Bötzel eröffnet um 20.00 Uhr die 4. Sitzung der Gemeindevertretung. Er begrüßt die anwesenden Parlamentarier und den Pressevertreter sowie den einzigen Zuhörer.

Er stellte fest, dass mit der Einladung vom 30.08.2016 form- und fristgerecht eingeladen wurde und durch die Anwesenheit von 23 (ab 20.05 Uhr 24) Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit gegeben war.

In gewohnter Weise gratulierte Vors. Bötzel den Parlamentariern, die seit der letzten Gemeindevertreter Sitzung Geburtstag hatten, hierzu nachträglich.

Weitere Änderungsanträge zur Tagesordnung wurden auf Befragen nicht gestellt. Damit galt die bekannt gegebene und mitgeteilte Tagesordnung als angenommen.

Norbert Bötzel teilte mit, dass bei der nächsten Gemeindevertreter Sitzung am 12.10.2016 Frau Rositta Krämer die Sitzungsleitung übernehmen werde, da sowohl er, als auch Jürgen Hoffmann an diesem Tag verhindert seien.

TOP 2 Mitteilungen des Gemeindevorstandes/Bürgermeisters

2.1. Auftragsvergaben

2.1.1 Ersatzbeschaffung von Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Feuerwehren der Gemeinden Allendorf (Eder) und Bromskirchen

Es ergingen folgende Auftragsvergaben an eine Battenberger Fachfirma und eine Fachfirma aus Zierenberg:

Dienst- und Schutzbekleidung	13.785,67 €
Technische Ausrüstung	11.260,63 €.

2.1.2 Materialbestellung Wasserversorgung

Der Auftrag wurde an eine Fachfirma aus Wilnsdorf zum Brutto-Angebotspreis von 7.134,00 € vergeben.

2.1.3 Sanierungsarbeiten am DGH Haine

Nachfolgende Aufträge wurden erteilt:

Fassaden- u. Außenarbeiten, Verputzarbeiten- an eine Fachfirma aus Frankenberg zum Bruttoangebotspreis von 5.124,70 €.

Sanierung der WC-Anlagen- ebenfalls an eine Fachfirma aus Frankenberg zum Bruttoangebotspreis von 6.460,63 €.

Fliesenarbeiten in den WC-Anlagen- an eine ortsansässige Fachfirma zum Bruttoangebotspreis von 2.144,98 €.

2.2 Sonstiges (Termine)

2.2.1 Waldbegang

Der Termin für den diesjährigen Waldbegang wurde mit Herrn Revierleiter Wetzlar festgelegt auf Freitag, den 7. Oktober 2016. Die Einladungen wurden im Vorfeld der heutigen Sitzung verteilt.

2.2.2 Übergabe der „Hochzeits-Bäume“

Bereits heute darf ich Sie bitten sich den Termin der Übergabe der Hochzeitsbäume für den 12.11. d. J. vorzumerken, die in gewohnter Weise am Bauhof stattfinden wird.

TOP 3 Richtlinien für die Ehrung von Sportlerinnen und Sportlern

Verwiesen wird in diesem Zusammenhang auf die mit Einladung vom 30.08.2016 übersandte Sitzungsvorlage zu diesem TOP, in der die Neufassung der Richtlinie wiedergegeben worden ist.

Der Vors. der Gemeindevertretung, Norbert Bötzel bat die Vorsitzende des Ausschusses für Familie, Soziales, Sport und Kultur, Frau Svetlana Clemens um ihre Empfehlung aus der am heutigen Abend stattgefundenen Ausschusssitzung. Frau Clemens trug die einstimmige Empfehlung ihres Ausschusses und das Ergebnis, dem vorliegenden Entwurf zuzustimmen, vor.

Daraufhin ließ Gve-Vorsitzender Bötzel über den nachfolgenden Beschluss abstimmen:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die vorgenannten gemeinsamen Richtlinien für die Ehrung von Sportlerinnen und Sportlern ab dem 01.01.2017.

Abstimmung: 24 Ja-Stimmen (einstimmig)

TOP 4 Antrag der CDU-Fraktion „Prüfantrag zum Bau eines Kreisverkehrs in Höhe Haine“

Verwiesen wird in diesem Zusammenhang auf die mit Einladung vom 30.08.2016 übersandte Sitzungsvorlage zu diesem TOP, in welcher der Antrag der CDU-Fraktion wiedergegeben worden ist.

Gve-Vorsitzender Norbert Bötzel erteilte hierzu das Wort an Gemeindevertreter Dirk Hofmann, der den Antrag der CDU-Fraktion vorstellte und begründete. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass dieser Antrag fraktionsübergreifend Zustimmung im Parlament gefunden hat.

Daraufhin ließ Gve-Vorsitzender Bötzel über den nachfolgenden Beschluss abstimmen:

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den Bau eines Kreisverkehrs an der Einmündung der K118 und der Neue Str. auf die Bundesstraße 253 in Höhe Haine zu prüfen und sich für diesen Kreisverkehr bei den zuständigen Behörden einzusetzen und in einer der nächsten Sitzungen über die Ergebnisse zu berichten.

Abstimmung: 24 Ja-Stimmen (einstimmig)

Top 5 Vorlage der I. Nachtragshaushaltssatzung 2016

Hierzu erteilte der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Norbert Bötzel, Bürgermeister Claus Junghenn das Wort. Dieser hielt nachstehende Rede (in Auszügen) zur Einbringung des I. Nachtragshaushaltsplanes 2016:

Aus dem vorgelegten Entwurf des Nachtragshaushaltsplanes ergeben sich einige Veränderungen, die auf den ersten Blick nicht unbedingt den Nachtrag erfordert hätten. Die Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes variieren bis auf eine Nachzahlung bei der Kinderbetreuung in Höhe von 120.000.-€ nur unwesentlich. Der prognostizierte Überschuss erhöht sich um rd. 34.000,00 €.

Etwas größer sind die Veränderungen im Finanzhaushalt. Die zunächst vorgesehene Kreditaufnahme aus KIP 414.000,00 € wird in 2016 nicht erfolgen, da diese Mittel nicht für Straßenendausbau eingesetzt werden dürfen, sondern nur für Renovierungs- oder Instandhaltungsmaßnahmen. Aus diesem Grund wurde seitens des Gemeindevorstandes das Ausbauprogramm 2016 reduziert (von 6 auf 3 Straßen). Die KIP-Mittel wurden in für die Jahre 2017 und 2018 für die Renovierungsausbauten Kirchweg, Thorfeldsweg und Rennertehäuser Weg angemeldet. Zur zeitnahen Bearbeitung dieser beiden Baumaßnahmen, aber auch der weiteren Bauplatzerschließungen am Homberg sind insgesamt Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1,365 Millionen EURO angesetzt. Dies sind die „dicken Brocken“ des Nachtrags.

Es verbleibt damit eine Kreditaufnahme in Höhe von 1,636 Millionen zur Finanzierung der Einrichtung für das Betreute Wohnen.

Kleinere Maßnahmen auf der Ausgabenseite sind:

Reparatur der Außenbeleuchtung Museum Allendorf (Eder)	9.500,00 €
Renovierung Bachstraße (Fenster und Türen)	12.000,00 €
Kitas -Arbeiten nach Sicherheitsbegehungen	10.000,00 €

Mehreinnahmen:

Konzessionsabgabe	27.000,00 €
Bauplatzverkauf	45.000,00 €
Wasser	27.500,00 €
Abwasser	41.000,00 €

Im Stellenplan Haupt- und Finanzabteilung ist eine Anhebung einer Stelle von TVöD 9 nach TVöD 10 vorgesehen.

Der Vors. der Gemeindevertretung, Norbert Bötzel ließ nach Beendigung der Haushaltsrede über den nachfolgenden Beschluss abstimmen:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den vorgelegten Nachtragshaushalt an die Ausschüsse zu verweisen.

Abstimmung: 24 Ja-Stimmen (einstimmig)

TOP 6 Anfragen

6.1 Weiterführung der Abbrucharbeiten Mühlenweg 1, Allendorf (Eder)

Gemeindevorteater Dirk Hofmann erkundigte sich zum aktuellen Stand des Gebäudeabrisses Mühlenweg 1 in Allendorf (Eder).

Hierzu antwortete Bgm. Junghenn, dass er eine Anfrage des Hauseigentümers auf Hilfe der Gemeinde beim Abriss in den letzten Tagen abgelehnt habe. In diesem Gespräch habe ihm der Besitzer des Hauses zugesagt, dass der Abriss noch in diesem Jahr erfolgen werde.

6.2 Bestattungswald Osterfeld

Gemeindevorteater Claus-Jürgen Müller fragte nach der aktuellen Situation des Bestattungswaldes Osterfeld. Bürgermeister Junghenn antwortete hierzu, dass man derzeit mit zwei Problemen zu kämpfen habe, die sich als sehr schwierig gestalten würden. Zum einen finde die Obere Naturschutzbehörde beim RP in Kassel immer neue Einwände und Beanstandungen, die sich letzgens gegen die vorgelegte Kartierung des Ornithologen wende. Hieran werde aber weiter mit dem betreuenden Ingenieurbüro gearbeitet.

Zum anderen gestalte es sich immer noch schwierig, eine geeignete Lösung zur Niederbringung der Löcher für die Urnen in den steinigen Schieferboden zu finden. Aber auch hier bleibe die Verwaltung weiter am Ball, denn der Auftrag der gemeindlichen Gremien für die Umsetzung des Beschlusses zur Schaffung des Bestattungswaldes sei ja eindeutig.

Das Thema Bestattungswald sei auch ein Punkt beim diesjährigen Waldbegang am 07.10.2016.

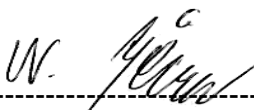
6.3 Bordsteine am Ende der Carl-Laute-Straße, Allendorf (Eder)

Gemeindevertreter Stephan Noll erkundigte sich nach den „verschwundenen“ Bordsteinen auf den letzten 40 Metern der Carl-Laute-Straße in Allendorf (Eder). Hierzu teilte Bürgermeister Claus Junghenn mit, dass nach einer Asphaltierung die Wasserführung nachgearbeitet werden müsse. Das Problem sei bekannt.

TOP 7 Einwohnerfragestunde

. / .

Ende: 20.31 Uhr



Vors. der Gemeindevertretung

Schriftführer(in)

GV-Mitglied

GV-Mitglied